



SPRACHE MACHT STARK!-GRUNDSCHULE

Schwerpunkt Digitalisierung

Sie verfügen an ihrer Schule über **Tablets** und möchten wissen, wie Sie diese zielführend in der **Sprachförderung** einsetzen können (in Kleingruppen, im Regelunterricht, zu Hause)?

Ihre Schule ist technisch nicht auf dem neuesten Stand? Sie haben aber verschiedene **andere Hilfsmittel** (PCs, Whiteboards, Overhead-Projektoren, Kameras etc.) und Interesse, diese für die **Sprachförderung** zu nutzen?

Sie fragen sich, unter welchen **Bedingungen** der **Einsatz digitaler Medien in der Sprachförderung** überhaupt sinnvoll ist?

Wir unterstützen Sie!

...im Rahmen eines **agilen Beratungsprojekts**. Als Transferprojekt der BASF-Initiative *Offensive Bildung* steht das Projekt allen Grundschulen in der Metropolregion Rhein-Neckar kostenlos zur Verfügung. Sie können als Gesamtkollegium oder als Multiplikator*innenteam (mind. vier Lehrkräfte) teilnehmen.

Das Angebot gilt auch für Schulen, die das Projekt *Sprache macht stark!* – *Grundschule* bereits durchgeführt haben.

Maßnahmen und Ablauf

Das Projekt wird vom Mannheimer Zentrum für empirische Mehrsprachigkeitsforschung (MAZEM gGmbH) durchgeführt. Über die **Maßnahmen** und den **Projekttablauf** können Sie sich auf der folgenden Seite informieren. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben und/oder gerne teilnehmen möchten.

Für alle Grundschulen in
der Metropolregion
Rhein-Neckar

Laufzeit: ab März 2021
bis Schuljahresende
2022/23

Kostenlose Teilnahme
für kleinere Schulteams
oder das Gesamt-
kollegium

Individuell
zugeschnitten auf Ihre
Bedürfnisse

Forschungsbasiert und
praxisorientiert

Nehmen Sie Kontakt mit uns
auf!

Janita Lesser
lessner@mazem.de
Tel.: 0151/27140164

Kerstin Mehler
mehler@mazem.de
Tel.: 0151/27124713

Laufzeit des Projekts

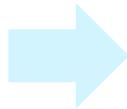
Das Projekt beginnt **frühestens im März 2021** und grundsätzlich noch im **Schuljahr 2021/22**. Der Zeitpunkt des Einstiegs wird mit jeder Schule bzw. mit jedem Multiplikator*innenteam individuell vereinbart. Zum **Schuljahresende 2022/23** muss das Projekt abgeschlossen sein.

Umsetzung des Projekts

Die Umsetzung des Projekts erfolgt in **vier Schritten**. Wenn es die Rahmenbedingungen zulassen, finden alle Projekttreffen an Ihrer Schule statt. Alternativ werden Termine auch virtuell (über den von Ihnen gewünschten Kommunikationskanal) angeboten.

Schritt 1:

Bedarfsanalyse
(1-1,5 Stunden)

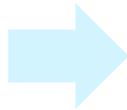


Wir klären gemeinsam:

- über welche technische Ausstattung Ihre Schule verfügt,
- welche Geräte bisher in der Sprachförderung zum Einsatz kommen und
- welche Fragen und Wünsche Sie haben.

Schritt 2:

Fachlicher Input
(4 Stunden)



Sie erhalten von uns:

- Informationen und Beispiele dazu, wann der Einsatz von digitalen Medien in der Sprachförderung sinnvoll ist (Kriterien, Rahmenbedingungen etc.) und
- einen praxisorientierten Input zum Thema „Sprachförderung mit digitalen Medien“, der sich an Ihrer Situation / ihren Bedarfen orientiert.

Schritt 3:

Austausch
(2 Stunden)



Wir tauschen uns darüber aus:

- welche Inhalte des Inputs für Sie besonders relevant waren,
- welche Ziele Sie sich für die Sprachförderung setzen und
- welche (kleineren oder größeren) Maßnahmen Sie in den kommenden Wochen im Unterricht, in einer Kleingruppe etc. erproben werden.

Schritt 4:

Reflexion
(2 Stunden)



Wir reflektieren gemeinsam:

- welche Erfahrungen Sie gemacht haben,
- welche Maßnahmen Sie beibehalten (bzw. ggf. weiterentwickeln) möchten und
- wie (falls Sie in einem kleinen Team gearbeitet haben) Ihre Kolleginnen und Kollegen von Ihren Erfahrungen profitieren können.